

## Programm Suppenfest

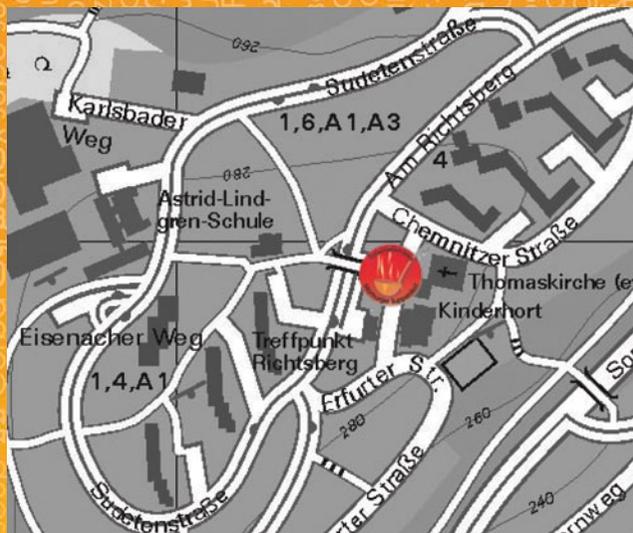
Vor Beginn der öffentlichen Veranstaltung findet um 16.00 Uhr die Verkostung der Suppen durch die Fachjury statt.

## 17 Uhr offizielle Eröffnung

anschließend Gelegenheit zum Probieren der Suppen für alle

## 19 Uhr Siegerehrungen

- Preis der Fachjury
- Publikumspreise
- Wanderpokal für die Gastronomie



Zum Suppenfest kommen Sie mit den Buslinien 1, 4 und 6

Weitere Informationen bei:

BSF e.V. 06421-44122  
Christina Gorol 0172-1427484  
Helga Pukall 06421-481359  
[www.kultur-und-kulturen.de](http://www.kultur-und-kulturen.de)

eine Veranstaltung von



in Kooperation mit der Thomaskirche

gefördert im Rahmen des Programms Soziale Stadt

# 5. Internationales Marburger Suppenfest

mit großem Wettbewerb um die beste Suppe

Samstag, 20. Februar 2010  
17.00 - 19.30 Uhr

Thomaskirche, Chemnitz Str. 2  
unterhalb des Gemeinschaftszentrums am Richtsberg



Schirmherrin: Rita Vaupel  
Vorsitzende der Marburger Tafel e.V.

© Design by GOLDFISCH ART

## Jede Suppe erzählt eine eigene Geschichte

Das Suppenfest am Richtsberg ist in den vergangenen Jahren zu einem beliebten Ziel für viele Besucherinnen und Besucher geworden. Das Fest verdeutlicht auf eindrucksvolle Weise, dass Essen nicht nur Leib und Seele zusammenhält, sondern auch Menschen unterschiedlicher kultureller Herkunft einander näher bringen kann.

In unserer Stadt leben Menschen aus aller Welt. Neben traditionellen und kulturellen Unterschieden gibt es viele Gemeinsamkeiten. So haben alle Menschen ein Lieblingsgericht bzw. eine Lieblingssuppe, mit der sie etwas ganz Besonderes verbinden. Die Suppenrezepte mit den dazugehörigen persönlichen Erinnerungen und Geschichten der Teilnehmenden bilden den Mittelpunkt des Marburger Suppenfestes.



## Mit dem Löffel einmal rund um die Welt

Die ausliegenden Suppenportraits geben Auskunft über die regionalen und persönlichen Hintergründe der Rezepte und bieten Anregungen zu Gesprächen.

Das Marburger Suppenfest greift die Idee des Festivals „La Louche d’Or“ (Die goldene Suppenkelle) auf, die in der französischen Stadt Lille 2001 in einem Stadtteil mit vielen arabischen Migrantinnen und Migranten als nachbarschaftlich-kulinarisches Fest geboren wurde.



## Probieren Sie selbst

Es gibt wieder einen Wettbewerb um die beste Suppe des Tages. Die Gewinner werden durch eine Fachjury ermittelt. Auch das Publikum darf eine Siegersuppe küren.

Für 2,50€ erhält jeder Besucher Schale und Löffel, um nach Herzenslust Suppen zu probieren, sowie eine Rezeptsammlung zum Nachkochen der jeweiligen Favoriten.

